FREIE SZENE
FILM
DORTMUND

Programm
Stand November 2026

SOUND DAY DORTMUND

12.12.26

Projektspeicher am Dortmunder Hafen
Speicherstraße 33
44147 Dortmund

TIMETABLE

Vormittag und Mittagspause, 9:30 bis 14:30 Uhr

	Konferenzraum 1	Konferenzraum 2	Foyer	Studio 01	Studio 02
09:30	**Empfang**				
10:00	Workshop • 10:00–11:00 **Klangsynthese mit Max MSP** Michael Nguyen	Workshop • 10:00–11:30 **Gestalterischer Einsatz von Foley** Hendrik Henkemeier	Messe • 10:00–13:30 **Networking und Ausstellung** Alle Aussteller ab Seite 16	Workshop • 10:00–11:00 **Teil 1: Eine Sound Library in 60 Minuten** Just Sound Effects	
11:30					Präsentation • 11:30–13:00 **Ergebnisse Workshop Klangsynthese** Michael Nguyen
12:00	Workshop, Teil 1 • 12:00–14:00 **Mic Hiding** Eric Leek, Hide-a-mic	Workshop • 12:00–13:00 **Gestalterischer Umgang mit O-Ton** Daria Somesan, Kai Czerwonka			
12:30				Workshop • 12:30–13:30 **Teil 2: Sounddesign aus der Live-Library** Just Sound Effects	
13:30	**Mittagspause, 13:30–14:30 • für Mic Hiding 14:00–14:30**				

TIMETABLE

Nachmittag und Abend, ab 15:00 Uhr

	Konferenzraum 1	Bühne	Studio 01
15:00	Workshop, Teil 2 • 15:00–15:45 **Mic Hiding** Eric Leek	Vortrag • 15:00–15:45 **Sounddesign-Konzeption** Marcel Knuth	
			Listening Session • 15:45–16:00 **Natur-Atmos in Surround** Just Sound Effects
16:00		Vortrag • 16:00–16:45 **Tongestaltung für sensible Geschichten** Jenny Winter	
			Listening Session • 16:45–17:00 **Natur-Atmos in Surround** Just Sound Effects
17:00		Vortrag • 17:00–18:00 **Gestalterische Arbeit am Filmset** Manfred Banach, Daria Somesan	
			Listening Session • 18:00–18:30 **Natur-Atmos in Surround** Just Sound Effects
18:30		Vortrag • 18:30–19:00 **sally forth cinema - Fallstudie Tonproduktion**	
19:00	**FSFD-Get Together**		

PROJEKTSPEICHER

Speicherstraße 33, 44147 Dortmund

Erdgeschoss

Bühne
Vorträge, Podcast und Fallstudie, ab 15:00

Foyer
Messe und Networking, 10:00–13:30

Studio 01
Just Sound Effects, Workshop und Listening Sessions

Studio 02
Workshopergebnisse Klangsynthese, 11:30–13:00

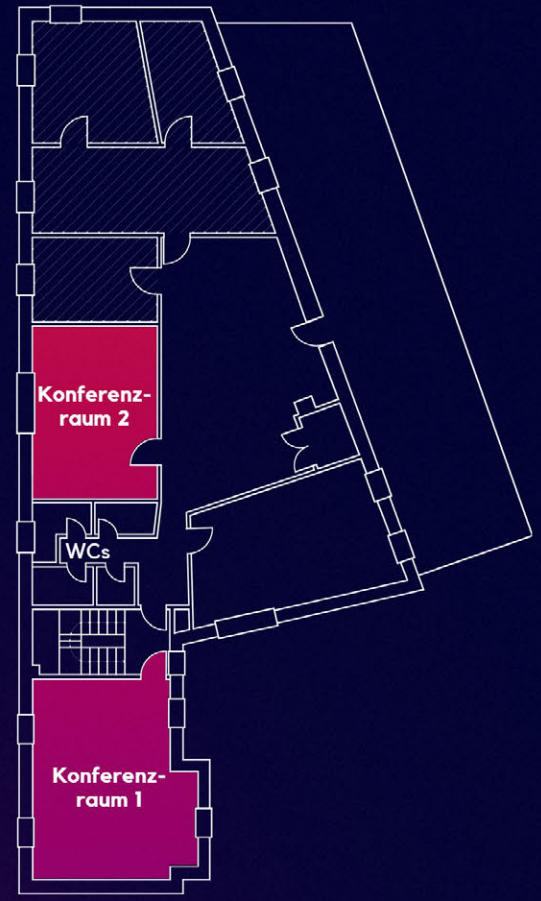
1. Obergeschoss

Konferenzraum 1
Workshops und Fallstudie

Konferenzraum 2
Workshops



EG



1. OG

WORKSHOPS

Ab 10:00 Uhr in den Konferenzräumen und Studios

KLANGSYNTHESE MIT MAX MSP

Workshop mit Michael Nguyen

10:00–11:00 Konferenzraum 1

Immersives Sound Design

Aus einem einzigen Sound entstehen unzählige Klangpartikel, die sich unabhängig voneinander bewegen, verändern und zu komplexen Texturen verdichten. In diesem Workshop entwickeln wir eigene experimentelle Soundpartikel-Systeme, mit denen sich Klänge vervielfachen, dynamisch im Raum verteilen und für beliebige immersive Lautsprecher-Setups einsetzen lassen.

Michael Nguyen

Michael Nguyen, Sound Designer und Creative Coder am Digitalen Koproduktionslabor (KoLab), zeigt in diesem 90-minütigen Praxisworkshop, wie sich solche Setups mit der Multichannel-Objektfamilie (MC) von Max/MSP realisieren lassen.

Wer selbst mitpatchen möchte, kann einen Laptop mit Max/MSP oder Max for Live mitbringen. Die Teilnahme ist aber auch ohne eigenes Setup möglich.



GESTALTERISCHER EINSATZ VON FOLEY

Workshop mit Hendrik Henkemeier

10:00–11:30 Konferenzraum 2

Zum Workshop

Der Workshop zeigt die gestalterischen Möglichkeiten, die Foley-Recording für Filme mit sich bringt. Wie ein Schritt dem Charakter Tiefe geben kann, aber auch wie Foley Details abdeckt, die den Film lebendig machen. Wir werden über echte Produktionen sprechen und Beispiele zum Selberausprobieren geben.

Hendrik Henkemeier

Hendrik Henkemeier ist freiberuflicher Film Sound Designer und Studiobetreiber aus Dortmund. Schon während seines Studiums an der FH Dortmund hat er die Marke HenRec ins Leben gerufen, unter deren Namen er für den guten Ton bei verschiedenen Spielfilm-, Dokumentarfilm- oder Werbefilm produktionen sorgt. Zusammen mit anderen Freelancern bietet er Setton, Sound Design und Foley an.



MIC HIDING – MEHR ALS MIKROFONE VERSTECKEN

Hands-on-Workshop mit Eric Leek, Hide-A-mic

12:00–14:00

Konferenzraum 1
Teil 2: 15:00–15:45
Workshopsprache: Englisch

Mikrofone verstecken

Der Workshop zeigt, welche Möglichkeiten und Techniken es gibt, um Mikrofone unkompliziert unter der Kleidung zu verstecken. Es geht um die Geschichte der Funkmikrofone, kreative Lösungen und die Etikette am Set, vor allem aber ums Selbermachen, mit vielen Tipps und Tricks eines erfahrenen Originaltonmeisters.

Eric Leek

Eric Leek ist niederländischer Originaltonmeister sowie Gründer und Inhaber von Hide-a-mic. Er hat an der Filmakademie Amsterdam studiert und bringt über 20 Jahre Erfahrung aus Spielfilm, Dokumentarfilm, Serien, Corporate-Produktionen, Postproduktion und Theater mit. Er kennt Dutzende Tricks, mit denen man sicher mit Funkmikrofonen arbeitet.



GESTALTERISCHER UMGANG MIT O-TON

Workshop mit Daria Somesan und Kai Czerwonka

12:00–13:00 Konferenzraum 2

Zum Workshop

Guter Originalton beginnt mit dem Drehbuch, nicht am Set. Dort entscheiden Mikrofonperspektive, Raumklang und Atmos über die Emotionen einer Szene.

An Beispielen aus Doku, Spielfilm und Werbung zeigen die beiden, wie sich Tongestaltung früh mitdenken lässt und warum Kommunikation oft entscheidender ist als das Equipment.

Daria Somesan

Daria Somesan ist O-Ton-Meisterin und Sounddesignerin aus Dortmund und Gründerin von soundsome. Sie gestaltete den Ton für Berlinale-erprobte Produktionen wie Geranien und Cloudy Clouds.

Kai Czerwonka

Kai Czerwonka ist Filmtonmeister und Sounddesigner aus Dortmund und seit 2010 im Originalton tätig. Am StoryLab der FH Dortmund beschäftigt er sich zudem mit Immersive Audio.





VORTRÄGE

Nachmittag und Abend, ab 15:00 Uhr auf der Bühne

SOUNDDESIGN-KONZEPTION

Vortrag von Marcel Knuth

15:00–15:45 Bühne

Sounddesign strategisch denken: Wie entsteht Kreativität?

Wie entsteht Kreativität im Sounddesign? Marcel Knuth, Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Dortmund, arbeitet täglich an Soundkonzeptionen und fragt sich, wie sich gestalterische Ansätze systematisch entwickeln lassen. In seinem Vortrag stellt er Methoden zur Ideenfindung und zur konzeptionellen Arbeit vor.

Marcel Knuth

Marcel Knuth ist Diplom-Ingenieur für Medientechnik, Sounddesigner und Dozent aus Dortmund und lehrt im Studiengang Film & Sound am Fachbereich Design der Fachhochschule Dortmund. Nach seinem Studium an der FH Düsseldorf spezialisierte er sich auf Tontechnik und Audiopostproduktion und verantwortet heute an der FH Dortmund die Bereiche Sounddesign, Soundediting und digitale Produktionsworkflows.



TONGESTALTUNG FÜR SENSIBLE GESCHICHTEN

Jenny Winter

16:00–16:45 Bühne

Zum Vortrag

Unsere Filmlandschaft ist geprägt von Geschichten, die verletzlich und oft zutiefst persönlich sind. Die Tonebene prägt nicht nur ihre Wahrnehmung, sie kann Situationen, Gedanken und Gefühle erfahrbar machen.

Als Tonschaffende tragen wir damit große Verantwortung. Der Vortrag zeigt an Beispielen, wie aus vertrauensvoller Teamarbeit Klangkonzepte entstehen, die sensiblen Themen gerecht werden.

Jenny Winter

Jenny Winter ist Sound Designerin und Mischtonmeisterin aus Nordrhein-Westfalen. 2025 gründete sie das Tonstudio soundslikewinter mit dem Ziel, gesellschaftlich relevanten Projekten durch Sound und Musik Sichtbarkeit zu verschaffen. Ihre Arbeit wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem European Talent Award der SoundTrack_Cologne, dem Max Ophüls Preis sowie dem Deutschen Kurzfilmpreis. Wenn sie nicht arbeitet, verbringt sie gern Zeit in der Natur oder lernt fleißig neue Sprachen.



GESTALTERISCHE ARBEIT AM FILMSET

Manfred Banach und Daria Somesan im Dialog

17:00–18:00 Bühne

Die Podcast-Serie des VDT

Hier kommen Menschen zu Wort, die professionell in allen Bereichen des Tons arbeiten. André Klar, dessen Idee der Podcast war: „Wir wollen die Menschen ein bisschen kennenlernen. In ihrem Berufsalltag sieht man sie nie."

Er stellt Tonmenschen und ihre ganz persönlichen Vorlieben vor und macht einen eher geheimnisvollen Berufsstand sichtbar, für Mitglieder und alle, die sich für den „guten Ton" interessieren.

Manfred Banach

Der gebürtige Bochumer ist Filmtonmeister und Dozent in Berlin sowie Mitglied der Deutschen Filmakademie. Er wirkte an Kinoproduktionen wie John Wick, Uncharted und Anonymous mit.

Daria Somesan

Daria Somesan ist O-Ton-Meisterin und Sounddesignerin aus Dortmund und Gründerin von soundsome. Sie gestaltete den Ton für Berlinale-erprobte Produktionen wie Geranien und Cloudy Clouds.



SALLY FORTH CINEMA

Fallstudie Tonproduktion

18:30–19:00 Bühne

Moderne Tongestaltung: Vom Drehbuch bis zur fertigen Serie

Was heißt Filmton im Jahr 2026? Am Beispiel der Serie „Onkel Ruben und das Loch im Garten“ zeigt Henning Großmann (TI:ME:CO:DE), wie sich trotz engem Zeitplan eine hochwertige Tongestaltung sichern lässt: durch effiziente Workflows und sorgfältige konzeptionelle Vorarbeit. Der Blick reicht von der Konzeption bis zur fertigen Serie und umfasst die gesamte Tonproduktion.

Henning Großmann

Henning Großmann ist Tonmeister und Sounddesigner aus Dortmund, Mitgründer und Geschäftsführer von studio TI:ME:CO:DE (Timecode Audio). Nach seinem Masterstudium im Bereich Creative Audio Director an der Fachhochschule Dortmund ist er dort heute als Lehrbeauftragter tätig und arbeitet zudem als Mischtonmeister sowie Sprachsynchroneditor für verschiedene Film-, Web- und Synchronproduktionen.



AUSSTELLER

Messe im Foyer, 10:00 bis 13:30 Uhr

SPOTTLIGHT UND CINEONE

Aussteller • Filmlicht und Kameraverleih, Dortmund

Über sPOTTlight und CineOne

CineOne und sPOTTlight gehören zu den etablierten Filmtechnik-Rentals im Ruhrgebiet, mit Standorten in Dortmund und Düsseldorf. Während CineOne auf die Vermietung professioneller Kamera- und Bildtechnik spezialisiert ist, bietet sPOTTlight die passende Lichttechnik für Filmproduktionen. Beide Unternehmen stellen neben der Technik auch erfahrenes Fachpersonal für professionelle Filmproduktionen bereit.

Beim Sound Day Dortmund unterstützen beide Unternehmen das Event mit Technik und Personal für die Aufzeichnung und Übertragung der Vorträge.

WONKA.AUDIO

Aussteller • Filmtonverleih, Dortmund



About

Wonka.Audio vermietet professionelle Filmtontechnik und Zubehör, verkauft Verbrauchsmaterial im eigenen Shop und bietet Dienstleistungen in Filmton und Veranstaltungstechnik. Hinter Wonka.Audio steht Filmtonmeister Kai Czerwonka, dessen Erfahrung aus dem Produktionsalltag die Technikauswahl und persönliche Beratung prägt.

Beim Sound Day können Besucher Recorder von Sound Devices und Zaxcom, Funktechnik von Zaxcom, Shure und Sennheiser sowie verschiedene Mikrofone ausprobieren.

Außerdem präsentiert Wonka.Audio Produkte und Verbrauchsmaterial von Bubblebee Industries, URSA Straps, Kit Bravo, Hide-a-mic und Viviana. Im Mittelpunkt stehen praktische Helfer für den Drehalltag und der persönliche Austausch über Technik, Setups und Arbeitsweisen.

JUST SOUND EFFECTS

Aussteller in Studio 01 • Sound Libraries, Essen

About

Just Sound Effects ist ein Marktplatz für Sound Libraries aus Essen, 2021 gegründet von Robert Millotat und Jonas Porombka. Das Angebot reicht von Field Recordings aus der Natur über Foley-Aufnahmen bis zu designten Soundeffekten. Medienschaffende weltweit nutzen die Libraries, um damit Filme, Serien und Games zu vertonen.

Am Stand zeigt das Team seine Recording-Setups und beantwortet Fragen zu Aufnahmetechnik, Archivierung und Sounddesign. Am Vormittag produziert Just Sound Effects in Studio 01 im ersten Teil des Workshops live eine kleine Library, von der Planung über die Aufnahme bis zum Export. Im zweiten Teil entstehen aus diesen Aufnahmen durch Layering und Processing designte Sounds. Die fertige Library wird anschließend kostenlos zur Verfügung gestellt.



SPONSOREN

Der Sound Day Dortmund wird unterstützt von

Wirtschaftsförderung Dortmund

Stadt Dortmund

Tentacle

Filmtontechnik, Köln

Ambient

Filmtontechnik, München

VERANSTALTER UND KONTAKT

Sound Day Dortmund, 12. Dezember 2026, Projektspeicher am Dortmunder Hafen

Veranstalter

Freie Szene Film Dortmund e. V.
TI:ME:CO:DE
Stadt Dortmund, Wirtschaftsförderung

Kontakt

Freie Szene Film Dortmund e. V.
info@freieszenefilm.de

Timecode Audio
info@timecodeaudio.de

Hinweis

Stand des Programms: November 2026.
Änderungen im Ablauf bleiben vorbehalten.